

Kubota

KUBOTA KURZHECKBAGGER

U17-3*α*



Der neue Kubota Kurzheckbagger U17-3 α mit Seinen überzeugenden Vorteilen ermöglicht Ihnen eine hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität auf vielen Baustellen.



Kubota - Dieselmotor

Kubota's einzigartiges E-TVCS Verbrennungssystem (Drei-Wirbelstrom- Verbrennungssystem) ermöglicht eine hohe Leistung, niedrige Vibrationen und einen geringen Kraftstoffverbrauch, zusätzlich werden auch die Abgasemissionen minimiert.

Hohe Traktionskräfte

Die hohen Traktionskräfte der Fahrmotore sowie die neuen Gummiketten mit der Short - Pitched - Kettenkonstruktion gewährleisten dem Kubota Kurzheckbagger U17-3 α eine lange Haltbarkeit und Maschinenstabilität sowie einen wesentlich höheren Fahrerkomfort. Durch die neuen Konstruktionsmerkmale der Ketten wurde auch die Positionierung der innenliegenden Metallkerne verändert, hierdurch haben sich die Kettenvibrationen beim Fahren in höheren Fahrgeschwindigkeiten deutlich verringert.



Großer Arbeitsbereich

Die sehr kompakte und robuste Bauweise, sowie das Design und die konstruktiven Vorteile des Kubota Kurzheckbagger machen den U17-3 α zu einer anpassungsfähigen, effektiven und leistungsstarken Maschine. Überzeugen sind die exzellenten Grabwerte, wie z. B. die Grabtiefe, Ausschütthöhe und die Löffelstielreichweite. Auch die Aufnahme von Erde ist zwischen dem Planierschild und dem Löffel durch die optimierte Planierschildanpassung problemlos möglich und macht den U17-3 α zu einem wahren produktiven Allrounder.

Verschiedene Grabgefäße (Löffel) optional erhältlich.

KUBOTA KURZHECKBAGGER U17-3 α

Heckschwenkradius innerhalb der Kettenbreite

Der Kurzheckbagger U17-3 α vereint die Vorteile eines konventionellen Baggers mit denen einer kompakten, produktiven und anpassungsfähigen Maschine. Die hervorragende Standsicherheit, die große Reichweite und Grabtiefe sowie die einfache, feinfühige Steuerbarkeit der Maschine lassen keine Wünsche offen. Die kompakte Bauweise des Kubota – Kurzheckbagger U17-3 α erhöht die Einsatzmöglichkeiten der Maschine erheblich, selbst bei der engsten Baustelle kann der Fahrer sich bei 360° Drehungen ungesteuert auf die Steuerung der Arbeitsbewegungen konzentrieren, ohne dabei auf den Heckschwenkradius zu achten.



Geschützte Hydraulikschläuche

Alle Hydraulikschläuche sind ausschließlich von hinten im Innenteil des Auslegers geschützt montiert. Durch den hervorragenden Schutz der gefährdeten Bauteile werden evtl. Reparaturkosten auf ein Minimum reduziert. Auch das Sichtfeld des Bedieners wurde durch diese Maßnahme erweitert.

Geteilte Hydraulikschläuche

Die Hydraulikschläuche von Ausleger- und Planierschildzylinder sind zweiteilig ausgeführt und können so bei einer Beschädigung problemlos und schnell vorort ausgetauscht werden.

Hydraulisch verstellbarer Unterwagen

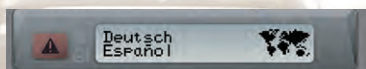
Zur Erhöhung der Maschinenstandsicherheit kann die Gesamtpurweite des U17-3 α in wenigen Sekunden auf die maximale Breite von 1.240 mm vergrößert werden, wodurch sich die Standsicherheit beim Arbeiten über die Seite deutlich erhöht. Ausgestattet mit diesen Vorteilen besitzt der U17-3 α die überragende Fähigkeit, sich allen Baustellensituationen, selbst unter den schwierigsten Arbeitsbedingungen anzupassen.



DIGITALE INSTRUMENTENANZEIGE (Kubota KICS - System)



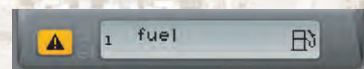
Die innovative Digitale – Instrumentenanzeige des U17-3 α überwacht und verarbeitet eine Vielzahl von verschiedenen Daten und Informationen. Durch einfache und leicht verständliche Symbole wird der Fahrer immer über den aktuellen, vitalen Arbeitszustand der Maschine informiert. Die laufenden Motordaten, wie z.B. die aktuelle Motordrehzahl, Betriebsstunden, Kraftstoffstand, Wassertemperatur etc. können ständig abgefragt werden. Beim Auftanken der Maschine kann im betätigten Wiederauftankmodus der aktuelle Kraftstoffstand während des Betankungsvorgangs im Tank überwacht werden. Das heißt, durch ein akustisches Signal erhält der Bediener die Information über den tatsächlichen Füllstand im Tank, ein unbeabsichtigtes Überfüllen ist somit nicht mehr möglich. Im Service – Modus wird der Fahrer über die Durchführung des betriebsstundenabhängigen Serviceintervalls informiert. Durch eine Vielzahl von weiteren Zusatzfunktionen wird im Fall der Fälle die Fehlersuche erleichtert, evtl. Reparaturzeiten werden erheblich kürzer.



Anzeige für die Sprachauswahl



Information wenn der Service durchgeführt werden muss



Kraftstoffanzeige bei zu niedrigem Kraftstoff



Schnellgangschalter im Planierschild – Steuerhebel

Der Schalter für die Schnellgangbetätigung befindet sich im Steuerhebel für die Planierschildbetätigung, je nach Arbeitssituation ermöglicht dieser dem Fahrer die Wahl zwischen max. Antriebsleistung oder hoher Fahrgeschwindigkeit. Selbstverständlich ist der Betätigungsschalter leicht zu erreichen und sitzt im direkten Sichtbereich des Fahrers, dies erhöht den Fahrerkomfort erheblich.



ROPS/FOPS Sicherheitsverdeck

Safety first (Sicherheit geht vor). Das Verdeck wurde unter dem Aspekt der größtmöglichen Fahrersicherheit entwickelt. Aufgrund der ROPS -Sicherheitsstruktur (Roll-Over Protective Structure) und der FOPS - Struktur (Falling Objects Protective Structure) Stufe 1 gewährleistet das Fahrerschutzdach den derzeit höchsten Sicherheitsstandard, so das Sie sich auf das wesentliche konzentrieren können. Ihre Arbeit.

Geradeaus-Fahrfunktion

Das moderne Kubota – Hydrauliksystem ermöglicht die sichere Geradeausfahrt auch bei simultanen Arbeiten mit mehreren Hydraulikfunktionen.

Langer Löffelstiel

Der lange Löffelstiel erhöht die Einsatzfähigkeit und Maschineneffektivität des Kurzheckbagger U17-3 α Alpha erheblich, d. h. der 1.100 mm lange Löffelstiel ist insgesamt um 150 mm länger als der Standard – Stiel. Mit dem längeren Löffelstiel werden die technischen Daten, wie z. B. die Reichweite, Grabtiefe und die Löffel - Ausschütthöhe deutlich erhöht. Die Vorteile des langen Löffelstiels gewährleisten eine beeindruckende Produktivität und Anpassungsfähigkeit bei uneingeschränkter Standsicherheit. Die Vorteile des langen Löffelstiels gewährleisten eine beeindruckende Produktivität und Anpassungsfähigkeit bei uneingeschränkter Standsicherheit.



Maximal geschützter Auslegerzylinder

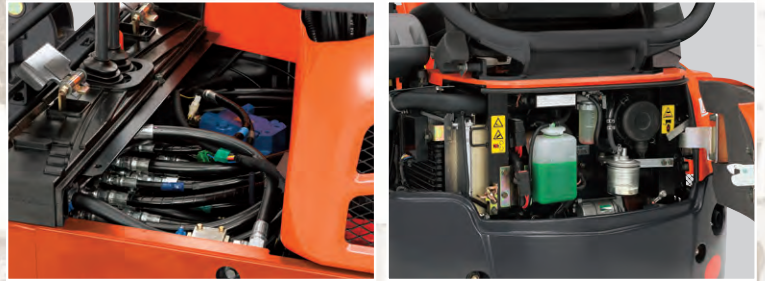
Um ein hohes Maß an Sicherheit zu gewährleisten wurde der Auslegerzylinder auf der Rückseite des Auslegers montiert, dies macht eine Beschädigung des Zylinders hauptsächlich bei Hydraulikhammer- oder Grabarbeiten nahezu unmöglich. Durch einen größeren Hydraulikzylinder und einen höheren Arbeitsdruck des Hydrauliksystems besitzt der U17-3 α große Hub- und Grabkräfte bei gleichzeitig feinfühligem und schnellen Arbeitsbewegungen.

Fahrtriebsmotore mit geschützten Hydraulikschläuchen

Die Hydraulikschläuche der Fahrtriebsmotore wurden optimal geschützt durch den Unterwagenrahmen verlegt, bis dato ist dies einzigartig für Minibagger in der entsprechenden Leistungs- und Gewichtsklasse.

Einfache und schnelle Wartung

Auch die tägliche Maschinenüberprüfung und Wartung ist durch die besonders hervorzuhebende Wartungsfreundlichkeit schnell und einfach durchzuführen, so dass Sie Ihre Arbeitszeit produktiver einsetzen können. Die wichtigsten Maschinenkomponenten und die damit verbundenen Wartungspunkte wie Motorölkontrolle, Kühler, Batterie, Luft- und Kraftstofffilter etc. lassen sich einfach und schnell kontrollieren. Der Kurzheckbagger U17-3 α überzeugt gleich bei seiner ersten Überprüfung durch die einfache Zugänglichkeit der wichtigsten Bauteile und Wartungskomponenten. So ist z. B. der hydraulische Steuerblock ohne Werkzeug frei zugänglich, für evtl. Überprüfungen ist lediglich die Gummimatte und das Bodenblech anzuheben. Die weit zu öffnende Motorhaube und die Seitenverkleidungen aus Stahlblech gewährleisten zudem auch einen größtmöglichen Schutz der Maschine.



Aufnahmebock und Frontanbauteile mit Verschleißbüchsen

An allen beweglichen Bauteilen und den entsprechenden Verbindungen der Frontanbauteile besitzt der U17-3 α Verschleißbüchsen. Die Büchsen verringern das Spiel zwischen den Frontanbauteilen, reduzieren die Reparatur- und Wartungskosten erheblich und gewährleisten auch bei einem harten Maschineneinsatz eine lange Lebensdauer.



DIEBSTAHL-SICHERUNGSSYSTEM

Das Entscheidende in Sachen Sicherheit ist der richtige Zündschlüssel im Zündschloss. Das erste serienmäßige Diebstahl-Sicherungs-System in der Baumaschinenbranche, ein Original nur von Kubota.

DAS SYSTEM

Mit der serienmäßigen Markteinführung des einfachen und sicheren Diebstahl-Sicherungs-System setzt Kubota wieder neue Maßstäbe. Der Motor lässt sich nur starten wenn die kodierten Daten auf den Schlüssel bzw. dem IC-Microchip des Zündschlüssels mit denen der Maschine übereinstimmen. Serienmäßig werden die Maschinen mit einem roten Programmierungs-Schlüssel (Datenträger) und zwei schwarzen Zündschlüsseln ausgeliefert, es können max. vier schwarze Schlüssel pro Maschine programmiert werden. Was wollen Sie mehr zur Sicherung Ihrer Maschine, alles aus einer Hand, eben typisch Kubota.

EINFACHE HANDHABUNG

Zum Starten des Motors sind keine speziellen Maßnahmen wie z. B. eine PIN-Nummer etc. notwendig. Einfaches Starten der Maschine mit dem "Ein-Schlüssel-Sicherheits-System" von Kubota, dieser Schlüssel öffnet und schließt auch die Kabinentür, die Motorhaube und das Kraftstofftankschloss.

SICHERHEIT/SCHUTZ

Nur die mit den Daten der Maschine programmierten Schlüssel können das Gerät starten. Wird ein falscher oder nicht programmierter Schlüssel zum Starten des Motors verwendet, so aktiviert das System einen Alarm. Dieser Alarm wird weitergeführt, auch dann wenn der nicht programmierte Schlüssel aus dem Zündschloss entfernt wurde. Der Alarm erlischt sofort nach der Verwendung des richtigen Schlüssels und dem Starten des Motors.

EINFACHE PROGRAMMIERUNG

Ein roter Schlüssel als Datenträger und zwei schwarze Zündschlüssel sind im Standardlieferungsumfang enthalten. Zum Programmieren stecken Sie zuerst den roten Programmierungs-Schlüssel in das Zündschloss und drücken hierzu den rechten Schalter mit dem Bildschirmsymbol, beachten Sie hierzu bitte auch die Informationen auf der Anzeige. Anschließend stecken Sie nacheinander die schwarzen Schlüssel in das Schloss, diese werden jetzt automatisch programmiert (max. zwei zusätzliche Schlüssel können programmiert werden).



1 Stecken Sie den roten Schlüssel in das Zündschloss und drücken Sie anschließend den rechten Menüschalter mit dem Bildschirmsymbol.



2 Stecken Sie den neuen, unprogrammierten schwarzen Schlüssel in das Zündschloss.

■ Programmierter Zündschlüssel



Schlüssel einstecken Der Bagger bewegt sich

■ Nicht programmierter Zündschlüssel



Schlüssel einstecken Der Alarm ertönt

Standard Ausrüstung

Motor/Kraftstoffsystem

- Doppeltes Luftfilterelement
- Elektrische Kraftstoffpumpe

Unterwagen

- 230 mm breite Gummiketten
- Schnellgangschalter im Planierschild - Steuerhebel
- Verstellbarer Unterwagen
- Drei Außenführende untere Laufrollen pro Fahrwerksseite

Hydrauliksystem

- Notabsenkung über Druckspeicher
- Hydraulische Messanschlüsse
- Geradeaus Fahrfunktion
- Dritte Rücklaufleitung
- Variable Axialkolbenverstellpumpen

Sicherheitssystem

- Motorstart - Sicherheits - System an der linken Steuerkonsole
- Sperrsystem für den Fahrtrieb an der linken Steuerkonsole
- Verriegelungssystem für Oberwagen drehen
- Diebstahl - Sicherungs - System

Arbeitsausrüstung

- 950 mm Löffelstiel
- Zusatzsteuerkreis - Hydraulikleitungen bis Ende Löffelstiel verlegt
- Arbeitsscheinwerfer am Ausleger montiert

Verdeck und Bediener - Arbeitsbereich

- ROPS (Roll-Over Protective Structure, ISO 3471)
- FOPS (Falling Objects Protective Structure) Stufe 1
- Komfortsitz mit gewichtsabhängiger Sitzfedereinstellung

- Sicherheitsgurt
- 12 V Kabelsteckverbindung
- Hydraulische Vorsteuerung mit Handauflagegestützen
- Schalter und Verkabelung für Beleuchtung
- Digitale Instrumentenanzeige

Optionale Ausrüstung

- 230 mm breite Stahlkette (+ 70 kg)
- 1100 mm Löffelstiel (+150 mm)

Hydraulik

- Biologisch abbaubares Hydrauliköl

Grabwerkzeuge

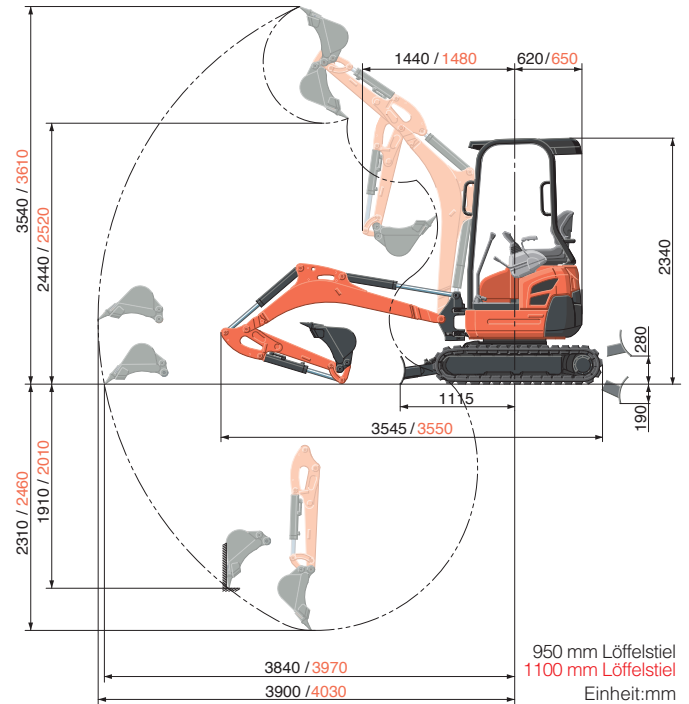
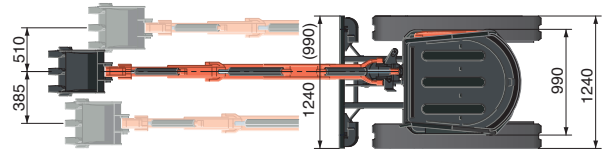
- Mechanische Schnellwechseleinrichtung
- Verschiedene Tieflöffel für Schnellwechseleinrichtung

TECHNISCHE DATEN

*Rubber shoe type

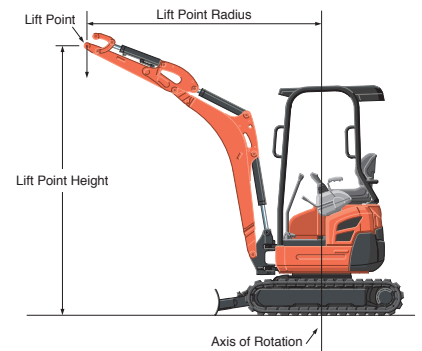
Modell		Standard Löffelstiel	Langer Löffelstiel
Gewicht der Maschine (Verdeck)		kg 1650	1700
Löffelkapazität (Standard: SAE/CECE)		m ³ 0,04	
Löffelbreite	Mit Seitenschneider	mm 450	
	Ohne Seitenschneider	mm 400	
Motor		D902	
Typ		Wassergekühlter Dieselmotor	
Motor	Leistung DIN 70020 (ISO9249)	PS bei U/min.	16/2300
		kW bei U/min.	11,8/2300
	Anzahl der Zylinder	3	
	Bohrung × Hub	mm 72 × 73,6	
	Hubraum	ccm ³ 898	
Gesamtlänge		mm 3545	3550
Gesamthöhe		mm 2340	
Drehgeschwindigkeit		U/min 9,1	
Gummikettenbreite		mm 230	
Achsabstand		mm 1230	
Planierschild-Abmessungen (Breite × Höhe)		mm 990/1240 × 265	
Hydraulikpumpen	P1, P2		Axialkolbenverstellpumpe
	Fördermenge	ℓ /min	17,3 + 17,3
	Hydr. Druck	MPa (kgf/cm ²)	21,6
	P3		Zahnradpumpe
	Fördermenge	ℓ /min	10,4
Max. Reißkraft am Löffelstiel	daN (kgf)	850 (865)	770 (790)
	Max. Außbrechkraft am Löffelzahn	daN (kgf) 1520 (1550)	
Ausleger Schwenkwinkel (Links/Rechts)		Grad° 65/58	
Zusätzlicher Steuerkreis	Fördermenge	ℓ /min	27,7
	Hydr. Druck	MPa (kgf/cm ²)	18,6
Hydrauliktankkapazität		ℓ 21	
Kraftstofftankkapazität		ℓ 19	
Max. Fahrgeschwindigkeit	1. Gang	km/h	2,2
	2. Gang	km/h	4,1
Bodendruck		kPa 27 (0,28)	28 (0,29)
Bodenfreiheit		mm 150	

ABMESSUNGEN



HUBLASTTABELLE

Hubhöhe	daN (ton)										
	Anhebepunkt – Radius (1.5m)			Anhebepunkt – Radius (2m)			Max. Anhebepunkt - Radius				
	Über Schild		Über die Seite 360°	Über Schild		Über die Seite 360°	Über Schild		Über die Seite 360°		
	Schild abgesenkt	Schild angehoben		Schild abgesenkt	Schild angehoben	Schild abgesenkt	Schild angehoben		Schild abgesenkt	Schild angehoben	
2m	950 Löffelstiel	-	-	-	260 (0,27)	260 (0,27)	260 (0,27)	-	-	-	
	1100 Löffelstiel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1,5m	950 Löffelstiel	440 (0,45)	440 (0,45)	440 (0,45)	380 (0,39)	340 (0,34)	310 (0,32)	-	-	-	
	1100 Löffelstiel	-	-	-	300 (0,31)	300 (0,31)	300 (0,31)	-	-	-	
0,5m	950 Löffelstiel	-	-	-	580 (0,59)	300 (0,31)	280 (0,29)	270 (0,28)	240 (0,25)	150 (0,15)	140 (0,14)
	1100 Löffelstiel	-	-	-	540 (0,55)	290 (0,30)	270 (0,27)	240 (0,25)	130 (0,14)	120 (0,13)	
0m	950 Löffelstiel	-	-	-	550 (0,56)	300 (0,30)	270 (0,28)	-	-	-	
	1100 Löffelstiel	500 (0,51)	430 (0,44)	390 (0,40)	530 (0,54)	280 (0,28)	260 (0,26)	-	-	-	
-0,5m	950 Löffelstiel	680 (0,70)	460 (0,47)	420 (0,43)	490 (0,50)	290 (0,30)	270 (0,28)	-	-	-	
	1100 Löffelstiel	700 (0,71)	430 (0,44)	390 (0,40)	480 (0,49)	280 (0,28)	250 (0,26)	-	-	-	
-1,5m	950 Löffelstiel	450 (0,46)	450 (0,46)	430 (0,44)	310 (0,31)	300 (0,31)	280 (0,28)	-	-	-	
	1100 Löffelstiel	470 (0,48)	440 (0,45)	400 (0,41)	320 (0,33)	280 (0,29)	260 (0,26)	-	-	-	



Bitte beachten:

- * Darstellung über die Maschinenseite mit komplett verbreitertem Fahrwerk.
- * Die Tragfähigkeit der Maschine wurde nach ISO 10567 ermittelt, d. h. 75% der statischen Kippbelastung bzw. 87% der hydraulischen Tragfähigkeit der Maschine werden nicht überschritten.
- * Die Hublasten wurden inkl. der Standardschaufel, Haken und Seilschlingen bzw. anderen Hilfsmitteln ermittelt.

* Die technischen Daten über den Arbeitsbereich der Maschine wurden mit dem Kubota Standard - Tieflöffel ermittelt, ohne Schnellwechseleinrichtung.

★ Technische Daten und Informationen können jederzeit und ohne vorherige Benachrichtigung zum Zweck der Produktverbesserung verändert werden. Bitte beachten Sie beim Arbeiten mit entsprechenden Baumaschinen die gültigen Arbeitsschutz- und Sicherheitstechnischen – Bestimmungen in dem jeweiligen Einsatzgebiet.

KUBOTA EUROPE S.A.S.

19 à 25, Rue Jules - Vercurysse -
Zone Industrielle - B.P. 50088
95101 Argenteuil Cedex France
Téléphone : (33) 01 34 26 34 34
Télécopieur : (33) 01 34 26 34 99

KUBOTA Baumaschinen GmbH

Steinhauser Straße 100
D-66482 Zweibrücken Germany
Telefon : (49) 0 63 32 - 487 - 312
F a x : (49) 0 63 32 - 487 - 101